

Für die Zukunft gesattelt.

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

**Angebote im Übergang
Schule – Beruf
im Kreis Warendorf**

Mai 2021

another way

your way

one way



KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Impressum

Kommunale Koordinierungsstelle
"KAoA-Kein Abschluss ohne Anschluss"

Amt für Bildung, Kultur und Sport
Kreis Warendorf
Waldenburger Str. 2
48231 Warendorf

In Zusammenarbeit mit

Bezirksregierung
Münster



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit
Ahlen-Münster



IHK Nord Westfalen

STADT **AHLEN**

HWK
HANDWERKSKAMMER
MÜNSTER

LWL
Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

jobcenter 

K Kommunales
Integrationszentrum
Kreis Warendorf



Kreishandwerkerschaft
Steinfurt - Warendorf
| wir antworten

vhs Ahlen
Ahlen | Drensteinfurt | Sendenhorst

vhs Beckum-
Wadersloh

**REGIONALES
BILDUNGSNETZWERK
KREIS WARENDORF**
Bildung verbindet

MÜNSTERLAND E.V. REGIONALAGENTUR



Schulamt für den
Kreis Warendorf

vhs Warendorf
Warendorf
Teigte
Sassenberg
Everswinkel
Ostbevern
Beelen

AWO Unterbezirk
Ruhr-Lippe-Ems



Caritasverband
für Ahlen, Drensteinfurt
und Sendenhorst e.V.

vhs Volkshochschule
Oelde-Ennigerloh

Liebe Koordinator*innen der beruflichen Orientierung & Akteure im Übergang Schule – Beruf,

eine Studien- und Berufsorientierung ist mit Einführung des Landesprogrammes „KAoA – Kein Abschluss ohne Anschluss“ seit dem Schuljahr 2013/2014 in den Schulen des Kreises Warendorf noch mehr in den Fokus gerückt. Schüler*innen ab Klasse 8 nehmen an den Standardelementen der Berufsorientierung teil, mit dem Ziel eine fundierte und passende Berufswahl treffen zu können.

Welche Wege und Möglichkeiten gibt es aber im Anschluss an die allgemeinbildende Schulzeit, um beruflich weiter zu kommen und einen Einstieg in die Ausbildung und in den Beruf zu finden?

Diese Frage soll mit Hilfe des vorliegenden Readers beantwortet werden. Im Rahmen des Landesprogrammes „KAoA – Kein Abschluss ohne Anschluss“ soll im Handlungsfeld II eine „Systematisierung des Übergangs“ bzw. Transparenz über die Angebote im Übergang Schule – Beruf hergestellt werden.

Um die Vielzahl und Vielfalt dieser Angebote übersichtlich darzustellen, wurde eine Gesamtübersicht der einzelnen Anbieter im Übergangssystem gemeinsam mit allen Akteuren im Übergang Schule – Beruf erarbeitet.

Damit der vorliegende Reader Ihnen bei der Beratung von Schüler*innen zur Unterstützung dienen kann, wurden die Angebote nach folgenden Kategorien sortiert:

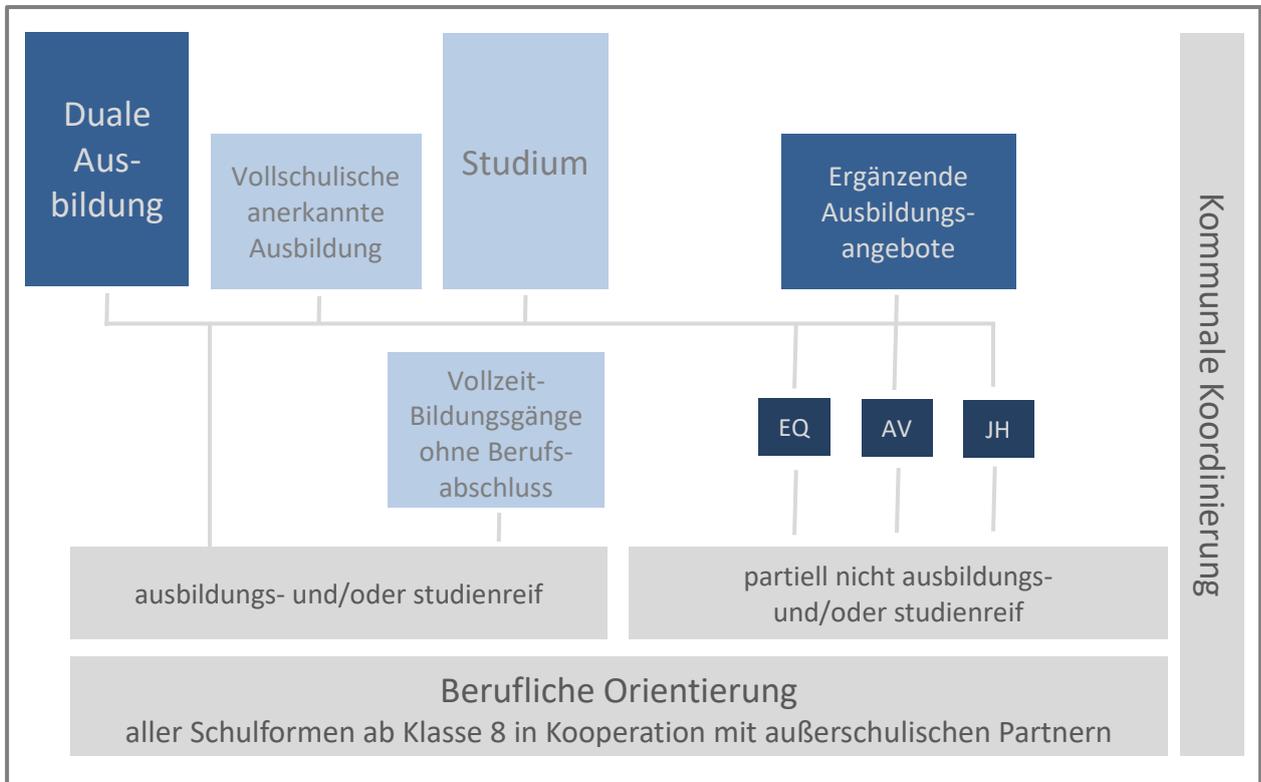
- I. Informationen, Beratungsangebote & Orientierung,**
- II. Ausbildungsvorbereitung, -begleitung, -hilfen,**
- III. Schulische Angebote im Übergang,**
- IV. (Beratungs-) Angebote für (neu) zugewanderte Jugendliche, Schülerinnen und Schüler mit besonderem Förderbedarf**
- V. Überbrückungsmöglichkeiten, Nachholen von Abschlüssen**

Unter www.kreis-warendorf.de/kommunale-koordinierung finden Sie diesen Reader als PDF-Download unter dem Reiter: Kommunale Koordinierung – Info-/Arbeitsmaterialien. Die Broschüre erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Auf Wunsch nehmen wir gerne weitere kreisweite passende Angebote auf.

Wir wünschen allen Koordinator*innen der beruflichen Orientierung und Akteuren eine gute Orientierung für die Beratung von Jugendlichen im Übergang von der Schule in den Beruf!

Das Team der Kommunalen Koordinierungsstelle Kreis Warendorf

Das neue Übergangssystem Schule-Beruf in NRW



- AV** 1. Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme der Regionaldirektion NRW der Bundesagentur für Arbeit (BA) i. V. m. Ausbildungsvorbereitung Teilzeit im BK und ergänzend Ausbildungsvorbereitung Vollzeit im BK mit begleiteten Betriebspraktika
2. Über Ausbildungsbausteine anrechenbare Berufsfachschule

EQ Einstiegsqualifizierung

JH Maßnahme der Jugendhilfe (Jugendwerkstatt) / Aktivierungshilfen

Ergänzende Ausbildungsangebote:

1. BaE / BaE NRW 3. Weg – Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (Regionaldirektion NRW der BA)
2. Vollzeitschulische Berufsausbildung nach BKAZVO mit Kammerabschluss nach BBiG/HWO nur in Berufen, in denen nach dem Arbeitsmarktmonitoring der BA ein Fachkräftemangel absehbar ist
3. Andere außerbetriebliche Ausbildung / partnerschaftliche Ausbildung / Verbundausbildung

Siehe auch Handbuch des MAGS NRW (2020): „Kein Abschluss ohne Anschluss. Übergang Schule – Beruf in NRW. Handbuch zur Umsetzung der Standardelemente und Angebote.“

I. Informationen, Beratungsangebote & Orientierung..... 6



Beratungsangebot Jobcenter	6
Berufsberatung der Agentur für Arbeit.....	7
Ausbildungsbotschafter.....	8
Berufliche Bildungslotsen.....	9
Praktikums- und Lehrstellenbörse HWK / Lehrstellenbörse IHK	10
Ausbildungsberatung HWK.....	11
Ausbildungsberatung IHK	11
Plan A (Werkcampus).....	12
Berufsorientierungsmaßnahmen (BOM)	13
Mobilitätsberatung – Ab ins Ausland; Handwerk – grenzenlos gut	14
Jugend stärken im Quartier (JUSTiQ).....	15

II. Ausbildungsvorbereitung, -begleitung, -hilfen..... 16



BerEb – Berufseinstiegsbegleitung	16
BvB – Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme.....	17
EQ – Einstiegsqualifizierung	18
Matchingberatung	19
Aus(bildungs)checker	20
AsA flex – Assistierte Ausbildung flexibel	21
BaE – Berufsausbildung in außerbetrieblicher Einrichtung	23
Ausbildungsprogramm NRW	24
JBA Jugendberufsagentur	25
AVGS – Angebote für unversorgte Jugendliche.....	25
Partnerschaft Schule-Betrieb IHK Nord Westfalen	26
TEP – Teilzeitberufsausbildung	27
Ausbildung sucht dich!.....	28
Re.Start – eine neue Chance.....	29

III. Schulische Angebote im Übergang 30



A) Bildungsgänge und Bildungsabschlüsse am Berufskolleg	30
Ausbildungsvorbereitung (Anlage A2.1).....	30
Ausbildungsvorbereitung (Anlage A2.2).....	30
Berufsfachschule (Anlage B1).....	31
Berufsfachschule (Anlage B2).....	31
Berufsfachschule (Anlage B3).....	32
Berufsfachschule (Anlage C1).....	32
Berufsfachschule (Anlage C2).....	32
Fachoberschule (Anlage C3).....	33
Berufliches Gymnasium (Anlage D)	33
Berufliches Gymnasium (Anlage D)	33
B) Gymnasiale Oberstufe an Gymnasien und Gesamtschulen ...	34
Gymnasiale Oberstufe an Gymnasien und Gesamtschulen	34

IV. (Beratungs-) Angebote für (neu) zugewanderte Jugendliche, Schülerinnen und Schüler mit besonderem Förderbedarf.. 35



Patenprojekt am Übergang Schule und Beruf.....	35
KI-Sprachbildungsprojekt nach dem Modell Mercator.....	36
Berufssprachkurse	37
Coaching für Ausbildungssuchende, Auszubildende und junge Arbeitnehmer*innen	39
Sprachmittlerpool des Kommunalen Integrationszentrums	40
Gruppeninformation für Flüchtlinge mit Ausbildungsinteresse	41
Perspektiven für junge Flüchtlinge (PerjuF)	42
Willkommenslotsen IHK Nord Westfalen	42
Willkommenslotsen Kreishandwerkerschaft.....	43
Passgenaue Besetzung	44
Ausbildungsregelungen für Menschen mit Behinderung	45
KAoA-STAR Schule trifft Arbeitswelt.....	46
Jugend stärken im Quartier (JUSTiQ).....	47

V. Überbrückungsmöglichkeiten, Nachholen von Abschlüssen 48



Bundesfreiwilligendienst, Freiwilliges Soziales Jahr, Freiwilliges Ökologisches Jahr	48
Nachholen von Schulabschlüssen	49
Externenprüfung	49
Zweiter Bildungsweg an der Volkshochschule (VHS) – Hauptschulabschluss nach Klasse 10.....	50
Zweiter Bildungsweg an der Volkshochschule (VHS) – Mittlerer Schulabschluss	51

I. Informationen, Beratungsangebote & Orientierung

Beratungsangebot Jobcenter



Angebot	Beratung, Betreuung und Vermittlung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit Ausbildungswunsch auch in Zusammenarbeit mit Akteuren aus dem Ausbildungsmarkt.
Zielgruppe	SGB II-Leistungsberechtigte mit Ausbildungswunsch
Dauer	laufend
Ziel	Übergang in eine Berufsausbildung oder Anschlussperspektive
Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none">• Beratung von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten nach dem SGB II mit Ausbildungswunsch ab dem 15. Lebensjahr durch die Ausbildungsvermittlung• zusätzliche Beratung für Schülerinnen und Schüler nach dem SGB II auch an den Schulen vor Ort• Aufgaben:<ul style="list-style-type: none">○ Vermittlung von Kenntnissen über den regionalen Arbeitsmarkt○ Beratung, Betreuung und Vermittlung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit Ausbildungswunsch○ Herstellung der Ausbildungsreife○ Individuelle und ressourcenorientierte Hilfeplanung○ Unterstützung durch Förderung und Unterstützungsleistungen○ Entwicklung von Anschlussperspektiven
Ansprechpartner	Jobcenter Kreis Warendorf Nähere Informationen für Jugendliche und junge Erwachsene: https://www.jobcenter-warendorf.de/arbeitsuchend/ausbildung-und-jugendberufsagentur oder unter Tel: 02581/53-5690

Angebot	Berufliche Beratung und Orientierung, Vermittlung in Ausbildungsstellen, Ausbildungsförderung, Beratung und Zusammenarbeit mit den Schulen und weiteren Akteuren.
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler ab der 8. Klasse, Ausbildungsinteressierte und Menschen vor dem Erwerbsleben mit Fragen zur beruflichen Orientierung.
Dauer	laufend
Ziel	Ein dauerhafter und gelungener Einstieg in das Erwerbsleben und berufliche Orientierung
Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none">• Beratung in Einzelgesprächen (u.a. zu folgenden Themen: Berufswahl, Vermittlung in betriebliche Ausbildung, Beratung bzgl. weiterführender Schulen, Bewerbungstipps, Ausbildungsförderung und weiterer Hilfen)• Organisation von berufskundlichen Vortragsreihen• Heranführen an das vielfältige Medienangebot unter www.arbeitsagentur.de ; www.planet-beruf.de• Beratungsangebot bei Elternsprechtagen• Erarbeitung einer individuellen Anschlussperspektive (KAoA)• ggf. Einschaltung der Fachdienste zur Eignungsklä rung• Zusätzliche Angebote Berufsorientierung: Elternveranstaltungen, schulinterne Messen, Stellenbörsen, Beteiligung an Projekttagen, an Schul- und Lehrerkonferenzen, Seminare und Workshops (Bewerbungstraining), Einführungs- und themenspezifische Veranstaltungen für Studieninteressierte
Ansprechpartner	Agentur für Arbeit Ahlen-Münster Berufsberatung E-Mail: ahlen-muenster.berufsberatung@arbeitsagentur.de Informationsbroschüren unter: www.arbeitsagentur.de/bildung/download-center-bildung

Ausbildungsbotschafter



Ein Projekt der
 IHK Nord Westfalen



HANDWERKSKAMMER
MÜNSTER

Angebot	Ausbildungsbotschafter der IHK, Ausbildungsbotschafter der HWK
Zielgruppe	Alle Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Klasse
Dauer	laufend
Ziel	Schülerinnen und Schüler bekommen praxisnahe Information über Ausbildungsberufe
Kurzbeschreibung	Auszubildende gehen in Schulklassen um Jugendliche über Berufe, Unternehmen und die duale Ausbildung auf Augenhöhe zu informieren. Sie geben ihr Wissen und ihre Erfahrungen über ihren Berufsweg und ihre Ausbildung an Schülerinnen und Schüler weiter. Sie geben zudem Tipps für die Berufswahl und Bewerbung.
Ansprechpartner	Handwerkskammer Münster Regina Girhards Tel.: 0251/705-1790 E-Mail: regina.girhards@hwk-muenster.de https://www.hwk-muenster.de/de/ausbildung/berufsorientierung#section-4891 IHK Nord Westfalen Silke Deutschmann Tel.: 0251/707-245 E-Mail: deutschmann@ihk-nordwestfalen.de https://www.ihk-nw.de/Ausbildungsbotschafter

Angebot	Informationen zur dualen Ausbildung und Karrierewegen im Handwerk / Unterstützung bei der Vermittlung in Ausbildung
Zielgruppe	Alle Schüler*innen der Klasse 9 und 10
Dauer	laufend
Ziel	Berufsorientierung und Vermittlung in Ausbildung
Kurzbeschreibung	<p>Individuelle Information und Vermittlung in Ausbildung mit ausführlichen und intensiven Gesprächen in netter Umgebung.</p> <p>Unterstützung</p> <ul style="list-style-type: none">• beim Erstellen Ihrer Bewerbungsunterlagen,• beim Finden eines passenden Ausbildungsbetriebes und bei der Kontaktaufnahme,• bei der Vorbereitung auf Bewerbungsgespräche und• auch noch während und nach Abschluss des Ausbildungsvertrages bis hin zur individuellen Karriereplanung
Ansprechpartner	Handwerkskammer Münster Mustafa Schat E-Mail: mustafa.schat@hwk-muenster.de Tel.: 0251/705-1175 https://www.hwk-muenster.de/de/ausbildung/berufsorientierung#section-4879

Praktikums- und Lehrstellenbörse HWK / Lehrstellenbörse IHK



Angebot	<ul style="list-style-type: none"> • Praktikums- und Lehrstellenbörse der Handwerkskammer Münster • Lehrstellenbörse der IHK
Zielgruppe	Alle jungen Menschen, die auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz oder Praktikumsplatz sind. Schulabsolventinnen und Schulabsolventen
Dauer	laufend
Ziel	Vermittlung in Ausbildung
Kurzbeschreibung	Lehrstellenangebote von Betrieben der Region. Gezielte Suche nach Berufen, als auch ganz allgemein nach Angeboten im Umkreis nach Ausbildungsstellen ist möglich
Ansprechpartner	<p>Handwerkskammer Münster Ulrike Werning Tel.: 0251/705-1771 E-Mail: ulrike.werning@hwk-muenster.de https://www.hwk-muenster.de/lehrstellenboerse</p> <p>IHK Nord Westfalen Karin Lücke Tel.: 025/707-327 E-Mail: kluecke@ihk-nordwestfalen.de https://www.ihk-lehrstellenboerse.de/</p>

Ausbildungsberatung HWK

Angebot	Ausbildungsberatung Handwerkskammer Münster
Zielgruppe	Auszubildende und Unternehmen, Eltern und Lehrkräfte
Dauer	laufend
Ziel	passgenaue Beratung
Kurzbeschreibung	Unterstützung von Ausbildern, Auszubildenden, aber auch Eltern und Lehrkräften bei der Lösung aller Fragen und Probleme im Zusammenhang mit der Ausbildung
Ansprechpartner	Handwerkskammer Münster Jörg Kuiper Tel.: 0251/705-1750 E-Mail: joerg.kuiper@hwk-muenster.de https://www.hwk-muenster.de/de/ausbildung/auszubildende/ausbildungsberatung

Ausbildungsberatung IHK

Angebot	Ausbildungsberatung IHK
Zielgruppe	Auszubildende und Unternehmen
Dauer	laufend
Ziel	Beratung nach dem Berufsbildungsgesetz BBiG aller an Ausbildung Beteiligten.
Kurzbeschreibung	Unterstützung von Ausbildungsbetrieben, Ausbildungspersonal und Auszubildenden in allen Fragen rund um Ausbildung und Prüfungswesen.
Ansprechpartner	IHK Nord Westfalen Petra Maedel Tel.: 0251/707-267 E-Mail: maedel@ihk-nordwestfalen.de https://www.ihk-nw.de/ausbildungsberatung

Plan A (Werkcampus)

Angebot	Plan A (Werkcampus) Jobcenter Kreis Warendorf
Zielgruppe	unversorgte SBG II Jugendliche und junge Erwachsene mit Ausbildungswunsch
Dauer	jährlich in den Ferienzeiten
Ziel	Ausbildungsaufnahme
Kurzbeschreibung	<p>"Inhousemaßnahme" nach dem Work First Ansatz</p> <ul style="list-style-type: none">• Durchführung und Begleitung der Maßnahme von Mitarbeiter*innen des Jobcenters Kreis Warendorf (Jobcoaches)• Grundsatz: Hilfe zur Selbsthilfe• Stärkung der Eigenbemühungen und der Eigeninitiative• Aufbau einer Tagesstruktur• individuelle Unterstützung und Beratung im Vermittlungsprozess• Einzel- und Gruppenberatung• Bewerbungscoaching• Krisenintervention
Ansprechpartner	<p>Jobcenter Kreis Warendorf</p> <p>Für Jugendliche und junge Erwachsene: https://www.jobcenter-warendorf.de/arbeitsuchend/ausbildung-und-jugendberufsagentur</p> <p>oder unter Tel: 02581/53-5690</p>

Berufsorientierungsmaßnahmen (BOM)

Angebot	Berufsorientierungsmaßnahmen (BOM)
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler an allgemeinbildenden Schulen
Dauer	Laufend und in enger frühzeitiger Abstimmung mit der Berufsberatung und unter Berücksichtigung der Angebote von KAoA – Kein Abschluss ohne Anschluss.
Ziel	Ergänzung der Basisangebote der Schulen durch vertiefenden und zusätzlichen Einblick in das berufskundliche Wissen. (Voraussetzung ist eine Kofinanzierung des Antragstellers von 50%.)
Kurzbeschreibung	<p>Umfassende Informationen zu Berufsfeldern (allgemein und speziell)</p> <ul style="list-style-type: none">• Vertiefte Eignungsfeststellung durch Einsatz von Kompetenzfeststellungsverfahren• Strategien zur Berufswahl- und Entscheidungsfindung• Fachpraktische Erfahrungen durch Einbindung des Lernortes Betrieb/betriebliche Praktika• Reflexion von Eignung, Neigung und Fähigkeiten zur Verbesserung der Selbsteinschätzung• Realisierungsstrategien• Sozialpädagogische Begleitung und Unterstützung während der Maßnahme
Ansprechpartner	E-Mail: berufsberatung-ahlen@arbeitsagentur.de

Mobilitätsberatung – Ab ins Ausland Handwerk – grenzenlos gut



Angebot	<ul style="list-style-type: none"> • Mobilitätsberatung – Ab ins Ausland (IHK) • Handwerk – grenzenlos gut (HWK)
Zielgruppe	Unternehmen, Auszubildende, junge Fachkräfte
Dauer	laufend
Ziel	Auslandserfahrungen, Chancen verbessern auf dem Ausbildungsmarkt, Sammeln von Berufserfahrung
Kurzbeschreibung	Beratung und Unterstützung zu Praktika im Ausland während und nach der Ausbildung. Die HWK und IHK hilft bei der Vermittlung von Praktikumsstellen und Beantragung der finanziellen Förderung im Ausland.
Ansprechpartner	<p>Handwerkskammer Münster Andreas Bendel Tel.: 0251/705-1464 E-Mail: andreas.bendel@hwk-muenster.de</p> <p>IHK Nord Westfalen – Ab ins Ausland! Mobilitätsberatung Nadine Rosell Tel.: 0251/707-482 E-Mail: rosell@ihk-nordwestfalen.de http://www.ihk-nordwestfalen.de/mobilitaetsberatung</p>

Jugend stärken im Quartier (JUSTiQ)

STADT **AHLEN**



Unterbezirk
Ruhr-Lippe-Ems



Caritasverband für
Ahlen, Drensteinfurt
und Sendenhorst

vielfältig menschlich



Angebot	<p>ESF-Projekt: „Jugend stärken in Ahlen – Gemeinsam stark vor Ort!“ Individuelle Unterstützung und Begleitung am Übergang Schule-Beruf. Gefördert durch die Ministerien für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und des Innern, für Bau und Heimat (BMI) und dem Europäischen Sozialfonds.</p>
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Junge Menschen mit und ohne Migrationshintergrund sowie neu Zugewanderte von 12 bis einschließlich 26 Jahren, die in Ahlen ihren Wohnsitz haben. • Junge Menschen, denen eine Perspektive für die Zukunft fehlt und die durch Regel-Angebote besonders schwer oder gar nicht zu erreichen sind. • Junge Menschen, die aufgrund von sozialen Benachteiligungen und individuellen Beeinträchtigungen in erhöhtem Maße auf sozialpädagogische Unterstützung im Rahmen der Jugendhilfe angewiesen sind.
Dauer	<p>Projektlaufzeit: 01.01.2019 - 30.06.2022 Die Dauer der Beratung und Begleitung ist individuell, nach Bedarf</p>
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> • Junge Menschen auf die (Wieder-)Aufnahme von schulischer / beruflicher Bildung, berufsvorbereitenden Maßnahmen und Arbeit vorzubereiten und sie dabei zu begleiten und zu unterstützen • Hilfsangebote für die jungen Menschen sozialräumlich einzubetten und einen konkreten Mehrwert für benachteiligte Gebiete zu schaffen • Effektive Strukturen der Zusammenarbeit zwischen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe, freien Trägern im Bereich Jugendsozialarbeit, Jobcentern, Agenturen für Arbeit, Schulen, Betrieben und weiteren Partnern zu etablieren
Kurzbeschreibung	<p>Wir helfen bei verschiedenen Problemen am Übergang Schule Beruf. Das Projekt ist ein Angebot in Ahlen für junge Menschen von 12 bis 26 Jahren. Wir beraten und begleiten ganz individuell und, bei Bedarf, auch über einen längeren Zeitraum mit dem Ziel, eine schulische oder berufliche Perspektive zu finden und zu ermöglichen. Alle Informationen werden vertraulich behandelt und die Beratung bzw. das Angebot ist kostenlos. https://www.ahlen.de/start/themen/jugend-familie/jugendfoerderung/6-jugendsozialarbeit-jugendberufshilfe/61-projekt-jugend-staerken-im-quartier/</p>
Ansprechpartner	<p>Projektbüro im JuK-Haus (Jugend- und Kulturhaus) Im Burbecksort 57, Ahlen</p> <p>Anne Klein, Mobil: 0157/56562050 E-Mail: jugendstaerken@caritas-ahlen.de</p> <p>Thomas Gerullis, Mobil: 0157/56609049 E-Mail: jugendstaerken@awo-rl.de</p> <p>Projektkoordinatorin Ulrike Gerhards, Tel.: 02382/59278 E-Mail: gerhardsu@stadt.ahlen.de</p>

II. Ausbildungsvorbereitung, -begleitung, -hilfen

BerEb – Berufseinstiegsbegleitung



Angebot	BerEb – Berufseinstiegsbegleitung
Zielgruppe	Junge Menschen, die voraussichtlich Schwierigkeiten haben werden, den Abschluss der allgemeinbildenden Schule zu erreichen und/oder den Übergang in eine Berufsausbildung zu bewältigen. Es können ausschließlich Schüler/innen aus den beteiligten Schulen in die Maßnahme aufgenommen werden.
Dauer	Die Berufseinstiegsbegleitung beginnt in der Regel mit dem Besuch der Vorabgangsklasse der allgemeinbildenden Schule, idealerweise zu Beginn der Vorabgangsklasse und endet in der Regel ein halbes Jahr nach Beginn einer Berufsausbildung (Regeldauer). Sie endet spätestens 24 Monate nach Beendigung der allgemein bildenden Schule. Ein im Einzelfall sinnvoller späterer Einstieg eines jungen Menschen in die Maßnahme ist nicht ausgeschlossen, sofern er noch Schüler einer beteiligten Schule ist und zum jeweiligen Schulabgangsjahr gehört.
Ziel	<ul style="list-style-type: none">• Erreichen des Abschlusses einer allgemeinbildenden Schule• Unterstützung der Berufsorientierung und Berufswahl• Ausbildungsplatzsuche• Begleitung in Übergangszeiten zwischen Schule und Berufsausbildung• Stabilisierung des Ausbildungsverhältnisses
Kurzbeschreibung	Bei der Berufseinstiegsbegleitung handelt es sich um eine individuelle und kontinuierliche Unterstützung der einzelnen Teilnehmer, die sich an der konkreten Lebenssituation und dem jeweiligen Unterstützungsbedarf ausrichtet.
Ansprechpartner	Anfragen an Berufsberatung Ahlen-Münster E-Mail: berufsberatung-ahlen@arbeitsagentur.de Näheres in den Broschüren unter: https://www.arbeitsagentur.de/bildung/download-center-bildung

BvB – Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Ahlen-Münster

Angebot	BvB – Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme
Zielgruppe	<p>Jugendliche und junge Erwachsene ohne berufliche Erstausbildung, die die allgemeine Schulpflicht erfüllen und in der Regel das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, insbesondere auch Jugendliche</p> <ul style="list-style-type: none"> • die noch nicht über die erforderliche Ausbildungsreife oder Berufseignung verfügen oder • denen die Aufnahme einer Ausbildung wegen fehlender Übereinstimmung zwischen den Anforderungen des Ausbildungsmarktes und dem persönlichen Bewerberprofil nicht gelungen ist und deren Ausbildungs- und Arbeitsmarktchancen durch die weitere Förderung ihrer beruflichen Handlungsfähigkeit erhöht werden sollen (Steigerung der Vermittelbarkeit), • mit komplexem Förderbedarf, bei denen die persönlichen Rahmenbedingungen und die familiäre Situation verstärkt berücksichtigt werden müssen und/oder • bei denen vor Maßnahmebeginn zwar keine eindeutige positive Prognose zur Herstellung der Ausbildungsreife vorliegt, die Aufnahme einer Ausbildung aber nicht grundsätzlich ausgeschlossen ist und die vor Maßnahmebeginn ausreichend motiviert und stabilisiert sind, um eine regelmäßige Teilnahme sicherzustellen. • darüber hinaus können auch junge geflüchtete Menschen zur Zielgruppe gehören. <p>(Für neuzugewanderte Jugendliche gibt es besondere ausländerrechtliche Voraussetzungen.)</p>
Dauer	Die Förderdauer beträgt bis zu 12 Monate
Ziel	Vorbereitung und Eingliederung in eine Berufsausbildung beziehungsweise eine Beschäftigungsaufnahme. Innerhalb der BvB können die Jugendlichen zudem auf den Hauptschulabschluss vorbereitet werden.
Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Kennenlernen verschiedener Berufe • Praktika • Unterstützung in Theorie und Praxis • Hilfe beim Schulabschluss
Ansprechpartner	<p>Anfragen an Berufsberatung Ahlen-Münster: E-Mail: berufsberatung-ahlen@arbeitsagentur.de</p> <p>Broschüre: https://www.arbeitsagentur.de/bildung/download-center-bildung</p>

EQ – Einstiegsqualifizierung



Angebot	Einstiegsqualifizierung
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none">• Ausbildungsbewerberinnen und -bewerber mit individuell eingeschränkten Vermittlungsperspektiven, die bis zum 30. September keine Ausbildungsstelle finden konnten• junge Menschen, die aktuell noch nicht in vollem Umfang für eine Ausbildung geeignet oder lernbeeinträchtigt und sozial benachteiligt sind
Dauer	mind. 6 Monate, max. 12 Monate
Ziel	<ul style="list-style-type: none">• Vermittlung von Grundlagen für den Erwerb beruflicher Handlungsfähigkeit• Übernahme in Ausbildung sollte vom Unternehmen angestrebt werden• Teilnahme am Berufsschulunterricht sollte seitens des Unternehmens ermöglicht werden
Kurzbeschreibung	Langzeitpraktikum in einem Betrieb
Ansprechpartner	<p>Anfragen an Berufsberatung Ahlen-Münster</p> <p>Für Jugendliche und junge Erwachsene: E-Mail: ahlen-muenster.berufsberatung@arbeitsagentur.de</p> <p>Für Unternehmen: E-Mail: ahlen.arbeitgeber@arbeitsagentur.de</p> <p>Näheres in den Broschüren der Arbeitsagentur unter: https://www.arbeitsagentur.de/bildung/download-center-bildung</p> <p>sowie an Jobcenter Kreis Warendorf</p> <p>Für Jugendliche und junge Erwachsene: https://www.jobcenter-warendorf.de/arbeitsuchend/ausbildung-und-jugendberufsagentur</p> <p>oder unter der Tel.-Nr.: 02581/53-5690</p> <p>Für Unternehmen: https://www.jobcenter-warendorf.de/arbeitgeber</p>

Matchingberatung



Angebot	Matchingberatung
Zielgruppe	Unternehmen / Ausbildungsbetriebe und Ausbildungssuchende
Dauer	Projektlaufzeit: 01.01.2021 - 31.12.2021 (gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales)
Ziel	Ziel ist es, offene Ausbildungsplätze zu besetzen. Das Zusammenfinden von Ausbildungsbetrieben und Ausbildungssuchenden soll unterstützt werden.
Kurzbeschreibung	Die Matchingberater*innen unterstützen Unternehmen dabei, offene Ausbildungsplätze zu besetzen, indem Sie Jugendliche durch zielgruppenspezifische Ansprachen identifizieren und diese anschließend mit den Unternehmen zusammenführen. Dabei werden die Jugendlichen bei der Vermittlung unterstützt und von einem Matchingberater*in bis zum Vertragsschluss begleitet. Um die Jugendlichen bestmöglich zu erreichen, werden die Matchingberater*innen in alle bestehenden Kooperationsstrukturen für berufliche Ausbildung integriert. Durch diese Maßnahme soll der Ausbildungsmarkt trotz der aktuellen Corona-Pandemie weiterhin stabilisiert werden und die Bewerber-Stellen-Relation in den Regionen optimiert werden.
Ansprechpartner	Regionalagentur Münsterland Alexandra Poppenborg Tel.: 02571/949317 E-Mail: poppenborg@muensterland.com

Aus(bildungs)checker



MÜNSTERLAND E.V. REGIONALAGENTUR

Angebot	Website Aus(bildungs)checker
Zielgruppe	Eltern und Jugendliche / junge Erwachsene
Dauer	laufend
Ziel	Ziel ist es, Tipps und Beispiele anhand von „Erfolgsgeschichten“ an die Eltern und Jugendlichen weiterzugeben und über die verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten in der Region zu informieren.
Kurzbeschreibung	Auf der Website www.muensterland.com/ausbildungschecker werden verschiedene Eltern-Azubi-Portraits vorgestellt und über ihren Weg von der Schule in die Ausbildung berichtet. Hierdurch sollen Eltern und Jugendliche motiviert werden über eine Ausbildungsaufnahme nachzudenken. Aber auch Jugendliche können durch die „Erfolgsgeschichten“ herausfinden, welcher Beruf zu ihnen passt und wo ihre Stärken liegen. Untermuert werden die Eltern-Azubi-Portraits von verschiedenen Informations- und Beratungsangeboten, sodass die Eltern und die Jugendlichen sich direkt weitere Informationen über das Thema Ausbildung einholen können.
Ansprechpartner	Regionalagentur Münsterland Paulina Wittich Tel.: 02571/949312 E-Mail: wittich@muensterland.com www.muensterland.com/ausbildungschecker

AsA flex – Assistierte Ausbildung flexibel



Angebot	AsA flex – Assistierte Ausbildung flexibel – Angebot der Agentur für Arbeit Ahlen-Münster sowie des Jobcenters Kreis Warendorf
Zielgruppe	<p>Junge Menschen, die</p> <ul style="list-style-type: none"> • nicht vollzeitschulpflichtig sind und die Ausbildungsreife und Berufseignung besitzen und • ohne Unterstützung eine Berufsausbildung nicht aufnehmen oder fortsetzen können oder voraussichtlich Schwierigkeiten haben werden, die Berufsausbildung abzuschließen oder • ohne Unterstützung wegen in ihrer Person liegender Gründe nach der vorzeitigen Lösung eines betrieblichen Berufsausbildungsverhältnisses eine weitere Berufsausbildung nicht aufnehmen können oder nach Abschluss einer mit Assistierter Ausbildung unterstützten Berufsausbildung ein Arbeitsverhältnis nicht begründen oder festigen können oder • wegen in ihrer Person liegender Gründe während einer Einstiegsqualifizierung zusätzlicher Unterstützung bedürfen
Dauer	<ul style="list-style-type: none"> • Unterstützungsangebote der Assistierten Ausbildung werden grundsätzlich außerhalb der betrieblichen Ausbildungs-/ Qualifizierungszeit durchgeführt • begründete Ausnahmen sind bei Einverständnis des Ausbildungsbetriebes möglich • individuelle Förderdauer richtet sich nach dem individuellen Förderbedarf • zeitlicher Umfang der individuellen Unterstützung und Begleitung berücksichtigt die jeweiligen Rahmenbedingungen der Teilnehmenden
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> • Aufnahme einer Berufsausbildung • Hinführung auf den Abschluss der betrieblichen Berufsausbildung • Begründung oder Festigung eines versicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisses
Kurzbeschreibung	<p>AsA flex besteht aus zwei Phasen:</p> <p><u>Phase I: Optionale Vorphase ausbildungsvorbereitende Phase</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Angebot durch JC • Dauer: bis zu 6 - 8 Monate • Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> ○ Standortbestimmung ○ Profiling ○ Bewerbungstraining ○ berufsorientierende bzw. berufspraktische Erprobungen ○ aktive, speziell auf die Belange des einzelnen Teilnehmenden und des einzelnen Betriebes ausgerichtete Ausbildungsstellenakquise ○ Unterstützung der Teilnehmenden und der Betriebe bei Formalitäten vor und beim Vertragsabschluss

	<p><u>Phase II: Obligatorische ausbildungsbegleitende Phase</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Angebot durch JC und Agentur für Arbeit • Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> ○ Unterstützung der Teilnehmenden und der Betriebe während der betrieblichen Berufsausbildung oder Einstiegsqualifizierung ○ Vorbereitung des anschließenden Übergangs in versicherungspflichtige Beschäftigung ○ Unterstützung bei der Begründung/ Stabilisierung eines Arbeitsverhältnisses im Anschluss einer mit der Assisierten Ausbildung unterstützten und abgeschlossenen Berufsausbildung
<p>Ansprechpartner</p>	<p>Anfragen an Berufsberatung Ahlen-Münster</p> <p>Für Jugendliche und junge Erwachsene: E-Mail: ahlen-muenster.berufsberatung@arbeitsagentur.de</p> <p>Für Unternehmen: E-Mail: ahlen.arbeitgeber@arbeitsagentur.de</p> <p>Näheres in den Broschüren der Arbeitsagentur unter: https://www.arbeitsagentur.de/bildung/download-center-bildung</p> <p>sowie beim Jobcenter Kreis Warendorf</p> <p>Für Unternehmen: https://www.jobcenter-warendorf.de/arbeitgeber</p> <p>Für Jugendliche und junge Erwachsene: https://www.jobcenter-warendorf.de/arbeitsuchend/ausbildung-und-jugendberufsagentur oder unter der Tel.: 02581/53-5690</p>

BaE – Berufsausbildung in außerbetrieblicher Einrichtung

Angebot	BaE – Berufsausbildung in außerbetrieblicher Einrichtung
Zielgruppe	Lernbeeinträchtigte und sozial benachteiligte Jugendliche und junge Erwachsene, ohne berufliche Erstausbildung mit Erfüllung der allgemeinen Schulpflicht, sowie Auszubildende, deren betriebliches oder außerbetriebliches Berufsausbildungsverhältnis vorzeitig gelöst worden ist. Menschen mit Behinderung, die weder auf die Hilfen einer Einrichtung der beruflichen Rehabilitation noch auf anderweitige rehaspezifische Leistungen angewiesen sind. Junge anerkannte Flüchtlinge und Asylberechtigte nur bei ausreichenden Sprachkenntnissen.
Dauer	Ausbildungszeitraum
Ziel	Zielsetzung ist, Auszubildenden, die aufgrund einer Lernbeeinträchtigung oder sozialen Benachteiligung besonderer Hilfen bedürfen, durch Berufsausbildung in einer außerbetrieblichen Einrichtung die Aufnahme sowie den erfolgreichen Abschluss einer Berufsausbildung zu ermöglichen.
Kurzbeschreibung	Die Ausbildung findet in Werkstätten eines Bildungsträgers oder in Zusammenarbeit mit einem anerkannten Ausbildungsbetrieb statt. <ul style="list-style-type: none">• Nachhilfe in Theorie und Praxis• Vorbereitung auf Klassenarbeiten• Prüfungsvorbereitung• Vermittelnde Gespräche mit Ausbildern, Lehrkräften und Eltern• Nachhilfe in Deutsch• Unterstützung bei Alltagsproblemen
Ansprechpartner	Anfragen an Berufsberatung Ahlen-Münster E-Mail: berufsberatung-ahlen@arbeitsagentur.de Näheres in den Broschüren der Arbeitsagentur unter: https://www.arbeitsagentur.de/bildung/download-center-bildung

Angebot	Ausbildungsprogramm NRW
Zielgruppe	Jugendliche mit Vermittlungshemmnissen
Dauer	2021 - 2023 (gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales NRW)
Ziel	Jugendlichen mit Vermittlungshemmnissen eine Ausbildung mit anschließender Beschäftigungsperspektive ermöglichen; Warteschleifen im Übergangssystem vermeiden; betriebliche Ausbildung von Fachkräften fördern.
Kurzbeschreibung	<p>Jugendliche werden durch den Träger bei der Ausbildungsplatzsuche unterstützt (Coaching).</p> <p>Während der Ausbildung können die Auszubildenden und Betriebe über das Programm „AsA-Flex“ der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters flankierend unterstützt werden. Dadurch wird das erfolgreiche Gelingen der Ausbildung gesichert.</p> <p>Die akquirierten Ausbildungsplätze müssen vom Unternehmen zusätzlich angeboten werden, um den Zuschuss über 325 € bei einer Vollzeitausbildung und 190 € bei einer Teilzeitausbildung (ab September 2021) zur Ausbildungsvergütung in den ersten 24 Monaten erhalten zu können.</p> <p>Infos unter: https://www.mags.nrw/ausbildungsprogramm-nrw</p>
Ansprechpartner	<p>Zuweisende Stellen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Jobcenter Kreis Warendorf • Bundesagentur für Arbeit Ahlen-Münster <p>Durchführender Träger im Kreis Warendorf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • SBH West Ahlen Kerstin Kammholz Tel.: 02382/8899-927 E-Mail: kerstin.kammholz@sbh-west.de https://www.stiftung-bildung-handwerk.de/bildungsangebot/produkte/ausbildungs-programm-nrw <p>Projektkoordination:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Regionalagentur Münsterland Alexandra Poppenborg Tel.: 02571/949317 E-Mail: poppenborg@muensterland.com

Angebot	Jugendberufsagenturen in Ahlen, Beckum, Oelde und Warendorf in gemeinsamer Verantwortung durch Jobcenter, Agentur für Arbeit und Träger der Jugendhilfe
Zielgruppe	SGB II-Jugendliche mit Beratungsbedarf für einen erfolgreichen Berufseinstieg
Dauer	laufend
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> • stärkere Verzahnung und Koordinierung der bereits vorhandenen Angebote • Zusammenrücken der drei Akteure unter einem Dach • gemeinsame Verantwortung bei der Unterstützung der Jugendlichen
Kurzbeschreibung	<p>Kein Jugendlicher geht zwischen den Institutionen verloren</p> <ul style="list-style-type: none"> • abgestimmte und maßgeschneiderte Unterstützung durch die Kooperation der Sozialleistungsträger • Transparenz für Schüler, Nichtschüler und ausbildungssuchende junge Erwachsene • direkter Informationsaustausch und gemeinsames Fallmanagement • institutionsübergreifende Abstimmung der Förderplanung
Ansprechpartner	<p>Jobcenter Kreis Warendorf Für Jugendliche und junge Erwachsene: E-Mail: jugendberufsagentur@kreis-warendorf.de oder unter Tel.: 02581/53-5690 https://www.jobcenter-warendorf.de/arbeitsuchend/ausbildung-und-jugendberufsagentur</p>

AVGS – Angebote für unversorgte Jugendliche

Angebot	Aktivierungsgutscheine zur Wahrnehmung von Angeboten und Maßnahmen für unversorgte Jugendliche des Jobcenters Kreis Warendorf
Zielgruppe	Unversorgte Jugendliche im SGB II-Leistungsbezug
Dauer	Nach individuellem Bedarf – laufende Angebote
Ziel	Ausbildungsaufnahme
Kurzbeschreibung	Insbesondere Angebote für unversorgte Jugendliche (Bsp.: Testungen, Unterstützungen zur Ausbildungsaufnahme usw.)
Ansprechpartner	<p>Für Jugendliche und junge Erwachsene: https://www.jobcenter-warendorf.de/arbeitsuchend/ausbildung-und-jugendberufsagentur oder unter Tel.: 02581/53-5690</p>

Partnerschaft Schule-Betrieb IHK Nord Westfalen



Mit Unterstützung der



Angebot	Partnerschaft Schule-Betrieb Kooperationsvereinbarung
Zielgruppe	Unternehmen und Schulen
Dauer	Seit 2011, laufend
Ziel	Durch Kooperation von Schule und Betrieben gemeinsame Projekte für die Schüler*innen durchführen, um den Schüler*innen gebündelte Unterstützungsangebote zu geben
Kurzbeschreibung	<p>Das Projekt „Partnerschaft Schule-Betrieb“ initiiert individuelle Kooperationen zwischen Betrieben und Schulen. Auf der Basis einer Kooperationsvereinbarung führen Schule und Betrieb Projekte durch, von denen alle profitieren.</p> <p>In einer solchen Partnerschaft zwischen Schule und Betrieb werden gemeinsam Maßnahmen geplant und durchgeführt. Beispiele hierfür sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bewerbungstrainings • Schüler- und Lehrerbetriebspraktika • Vorstellung von Ausbildungsberufen durch Auszubildende • Projektorientierter Unterricht • und vieles mehr
Ansprechpartner	<p>IHK Nord Westfalen Inna Gabler Tel.: 0251/707-305 E-Mail: gabler@ihk-nordwestfalen.de www.ihk-nordwestfalen.de/schule-betrieb</p>

TEP – Teilzeitberufsausbildung



Angebot	TEP = Teilzeitberufsausbildung: Einstieg erleichtern – Perspektiven öffnen Landesprogramm NRW – Mittel des Landes & des Europäischen Sozialfonds
Zielgruppe	Mütter und Väter mit familiärer Erziehungs- und Pflegeverantwortung
Dauer	Laufend bis Ende 2021, voraussichtliche Weiterführung in den kommenden Jahren
Ziel	Ausbildungsaufnahme
Kurzbeschreibung	TEP unterstützt Menschen mit Familienverantwortung. Bei der Suche nach einem betrieblichen Ausbildungsplatz in Teilzeit gibt es Hilfestellungen, um Familie und Ausbildung zu vereinbaren. Die Teilnehmenden werden gecoacht, qualifiziert, beruflich vorbereitet und während der ersten Ausbildungsmonate individuell begleitet.
Ansprechpartner	Jobcenter Kreis Warendorf Für Jugendliche und junge Erwachsene: https://www.jobcenter-warendorf.de/arbeitsuchend/ausbildung-und-jugendberufsagentur oder unter Tel.: 02581/53-5690 Agentur für Arbeit Ahlen-Münster Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsplatz Andrea Mick E-Mail: andrea.mick@arbeitsagentur.de Regionalagentur Münsterland Paulina Wittich Tel.: 02571/949312 E-Mail: wittich@muensterland.com

Angebot	Ausbildung sucht dich!
Zielgruppe	Schüler/innen der Abgangsklassen, die für das laufende oder kommende Jahr einen Ausbildungsplatz suchen. Auch Bewerber/innen mit Abitur und Studienaussteiger/innen.
Dauer	laufend
Ziel	Ausbildungsaufnahme
Kurzbeschreibung	<p>IHK Azubi-Speed-Dating im neuen Format Aus "Azubi-Speed-Dating" wurde "Ausbildung sucht dich!"</p> <p>Bei der Aktion "Ausbildung sucht dich!" können ausbildungsinteressierte Jugendliche und Unternehmen schnell und einfach digital ins Gespräch kommen. Aktuelle Termine finden Sie online.</p>
Ansprechpartnerin	<p>IHK Nord Westfalen, Melanie Vennemann Tel.: 0251/707-304 E-Mail: vennemann@ihk-nordwestfalen.de https://www.ihk-nordwestfalen.de/asd</p>

Angebot	Unterstützung junger Menschen bei der Überwindung von Schwierigkeiten, die sie daran hindern, eine schulische oder berufliche Ausbildung abzuschließen, eine Erwerbstätigkeit aufzunehmen und Sozialleistungen in Anspruch zu nehmen.
Zielgruppe	junge Menschen zwischen 15 und 25 Jahren (z.B. Bildungsabbrecher, in ungesicherter Wohnsituation, mit gesundheitlichen Einschränkungen, Suchtverhalten und andere Problemlagen)
Dauer	01.02.2019 - 31.01.2023
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> • Verbesserung der aktuellen Situation der Teilnehmenden • ausgehend von den Wünschen und Interessen der Teilnehmenden
Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • in der Alleestraße 4 in Ennigerloh und der Südstraße 10a in Warendorf • in der Zeit von 09:00 - 11:00 Uhr ohne vorherige Anmeldung • persönliche Beratung und Gruppenangebote • aufsuchende Angebote durch einen Beratungsbuss (z.B. Mittwoch von 15:00 Uhr - 16:30 Uhr, Zwischen den Emsbrücken, 48231 Warendorf)
Ansprechpartner	<p>Kolping-Bildungswerk</p> <p>Lena Schulze Zumkley Tel.: 0172/4479130 E-Mail: l.schulzezumkley@kolping-ms.de</p> <p>Manuela Peters Tel.: 0172/5834730 E-Mail: m.peters@kolping-ms.de</p> <p>Niklas Quaing Tel.: 0172/5870583 E-Mail: n.quaing@kolping-ms.de</p>

III. Schulische Angebote im Übergang

A) Bildungsgänge und Bildungsabschlüsse am Berufskolleg

Ausbildungsvorbereitung (Anlage A 2.1)

Angebot	1-jährige Schulform in Teilzeit
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler ohne Hauptschulabschluss
Dauer	1 Jahr
Zu erreichender Abschluss	Erwerb Hauptschulabschluss nach Klasse 9 sowie berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten und berufliche Orientierung, die auf eine betriebliche Ausbildung oder die unmittelbare Erwerbstätigkeit vorbereiten
Informationen	Allgemeine Informationen unter: https://www.berufsbildung.nrw.de/cms/bildungsgaenge-bildungsplaene/ausbildungsvorbereitung-anlage-a/index.html Ansprechpartner und Ansprechpartnerinnen zu Ausbildungsvorbereitungsklassen sind auf der Homepage der jeweiligen Berufskollegs zu finden.

Ausbildungsvorbereitung (Anlage A 2.2)

Angebot	1-jährige Schulform in Vollzeit
Zielgruppe	SuS ohne Hauptschulabschluss
Dauer	1 Jahr
Zu erreichender Abschluss	Erwerb Hauptschulabschluss nach Klasse 9 sowie berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten und berufliche Orientierung, die auf eine betriebliche Ausbildung oder die unmittelbare Erwerbstätigkeit vorbereiten
Informationen	Allgemeine Informationen unter: https://www.berufsbildung.nrw.de/cms/bildungsgaenge-bildungsplaene/ausbildungsvorbereitung-anlage-a/index.html Ansprechpartner und Ansprechpartnerinnen zu Ausbildungsvorbereitungsklassen sind auf der Homepage der jeweiligen Berufskollegs zu finden.

Berufsfachschule (Anlage B1)

Angebot	1-Jährige Berufsfachschule
Zielgruppe	SuS mit Hauptschulabschluss nach Kl. 9
Dauer	1 Jahr
Zu erreichender Abschluss	Erwerb des Hauptschulabschlusses nach Klasse 10 sowie berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten
Informationen	Informationen unter: https://www.berufsbildung.nrw.de/cms/bildungsgaenge-bildungsplaene/berufsfachschule-anlage-b/beschreibung-der-bildungsgaenge/beschreibung.html

Berufsfachschule (Anlage B2)

Angebot	1-Jährige Berufsfachschule
Zielgruppe	SuS mit Hauptschulabschluss nach Kl. 10 oder gleichwertiger Abschluss, oder B1 erfolgreich abgeschlossen, oder in der Klasse 9 des Gymnasiums erworbene Berechtigung
Dauer	1 Jahr
Zu erreichender Abschluss	Erwerb des mittleren Schulabschlusses (FOR, ggfs. FOR-Q) sowie berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten
Informationen	Allgemeine Informationen unter: https://www.berufsbildung.nrw.de/cms/bildungsgaenge-bildungsplaene/berufsfachschule-anlage-b/beschreibung-der-bildungsgaenge/beschreibung.html#ziel3

Berufsfachschule (Anlage B3)

Angebot	2-Jährige Berufsfachschule
Zielgruppe	SuS mit Hauptschulabschluss nach Kl. 9
Dauer	2 Jahre
Zu erreichender Abschluss	Berufsabschluss nach Landesrecht und mittlerer Schulabschluss (FOR ggfs. FOR-Q)
Informationen	Allgemeine Informationen unter: https://www.berufsbildung.nrw.de/cms/bildungsgaenge-bildungsplaene/berufsfachschule-anlage-b/beschreibung-der-bildungsgaenge/beschreibung.html#ziel3

Berufsfachschule (Anlage C1)

Angebot	Berufsfachschule
Zielgruppe	SuS mit mittlerem Schulabschluss oder Berechtigung zum Besuch der gym. Oberstufe nach Kl. 9 Gymnasium
Dauer	3 Jahre
Zu erreichender Abschluss	Berufsabschluss nach Landesrecht und Fachhochschulreife
Informationen	https://www.berufsbildung.nrw.de/cms/bildungsgaenge-bildungsplaene/berufsfachschule-anlage-c/beschreibung-der-bildungsgaenge/beschreibung.html#ziel1

Berufsfachschule (Anlage C2)

Angebot	Berufsfachschule
Zielgruppe	SuS mit mittlerem Schulabschluss oder Berechtigung zum Besuch der gym. Oberstufe nach Kl. 9 Gymnasium
Dauer	2 Jahre
Zu erreichender Abschluss / Kurzbeschreibung	Berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie schulischer Teil Fachhochschulreife
Informationen	https://www.berufsbildung.nrw.de/cms/bildungsgaenge-bildungsplaene/berufsfachschule-anlage-c/beschreibung-der-bildungsgaenge/beschreibung.html#ziel3

Fachoberschule (Anlage C3)

Angebot	Fachoberschule
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Schulabschluss oder Berechtigung zum Besuch der gym. Oberstufe
Dauer	2 Jahre
Zu erreichender Abschluss / Kurzbeschreibung	Berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie Fachhochschulreife
Informationen	https://www.berufsbildung.nrw.de/cms/bildungsgaenge-bildungsplaene/fachoberschule-anlage-c/beschreibung-der-bildungsgaenge/beschreibung.html

Berufliches Gymnasium (Anlage D)

Angebot	Berufliches Gymnasium
Zielgruppe	Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe
Dauer	3 ¼ Jahre
Zu erreichender Abschluss/ Kurzbeschreibung	Berufsabschluss und allgemeine Hochschulreife
Informationen	https://www.berufsbildung.nrw.de/cms/bildungsgaenge-bildungsplaene/berufliches-gymnasium-anlage-d/index.html

Berufliches Gymnasium (Anlage D)

Angebot	Berufliches Gymnasium
Zielgruppe	Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe
Dauer	3 Jahre
Kurzbeschreibung	Berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten, Fertigkeiten und allgemeine Hochschulreife
Informationen	https://www.berufsbildung.nrw.de/cms/bildungsgaenge-bildungsplaene/berufliches-gymnasium-anlage-d/index.html

B) Gymnasiale Oberstufe an Gymnasien und Gesamtschulen

Gymnasiale Oberstufe an Gymnasien und Gesamtschulen

Angebot	Gymnasiale Oberstufe an Gymnasien und Gesamtschulen
Zielgruppe	SUS mit Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe <ul style="list-style-type: none">• SuS am Gymnasium durch Versetzung am Ende der Klasse 9• SuS an anderen Schulformen durch den Mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife) mit Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe• Wer das 19. Lebensjahr noch nicht vollendet hat
Dauer	Regeldauer: 3 Jahre
Zu erreichender Abschluss/ Kurzbeschreibung	Fortsetzung und Erweiterung der Sekundarstufe I. Die Gymnasiale Oberstufe gliedert sich in eine Einführungs- und Qualifikationsphase mit der Abiturprüfung und Zuerkennung der Allgemeinen Hochschulreife.
Informationen	Nähere Informationen in der Broschüre zur Gymnasialen Oberstufe: http://broschüren.nrw/gymnasiale-oberstufe/home/#!/Home Gymnasien und Gesamtschulen vor Ort

IV. (Beratungs-) Angebote für (neu) zugewanderte Jugendliche, Schülerinnen und Schüler mit besonderem Förderbedarf

Patenprojekt am Übergang Schule und Beruf



Angebot	Patenprojekt am Übergang Schule-Beruf
Zielgruppe	Jugendliche aus Einwandererfamilien ab der 8. Klasse und an Berufskollegs
Dauer	fortlaufend seit 2015
Ziel	Berufsorientierung für Jugendliche mit Migrationshintergrund
Kurzbeschreibung	Ehrenamtliche begleiten Jugendliche aus Einwandererfamilien bei der Berufsorientierung, individuelle Begleitung von Jugendlichen beim Übergang von der Schule in Ausbildung, Studium oder Beruf durch ehrenamtliche Patinnen und Paten in Kooperation mit ausgewählten Schulen. Weitere Infos zum Projekt: www.patenprojekt.kreis-waf.de
Ansprechpartner	Kommunales Integrationszentrum (KI) Kreis Warendorf Roland Stefani Tel.: 02581/53-4508 E-Mail: roland.stefani@kreis-warendorf.de Von-Geismar-Str. 12 59229 Ahlen www.ki.kreis-waf.de

KI-Sprachbildungsprojekt nach dem Modell Mercator

Angebot	KI-Sprachbildungsprojekt nach dem Modell Mercator
Zielgruppe	Kleingruppen von Jugendlichen mit Migrationshintergrund aller Schulformen.
Dauer	laufend
Ziel	Verbesserung der Bildungschancen von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund
Kurzbeschreibung	Förderunterricht als Zweitsprache Lehramtsstudierende der Germanistik erteilen Förderunterricht in Deutsch als Zweitsprache (DaZ) in Kleingruppen.
Ansprechpartner	Kommunales Integrationszentrum (KI) Kreis Warendorf Dr. Durdu Legler Tel.:02581/53-4503 E-Mail: durdu.legler@kreis-warendorf.de Von-Geismar-Str. 12 59229 Ahlen www.ki.kreis-waf.de

Berufssprachkurse

Angebot	Sprachlernangebot für Menschen mit Migrationshintergrund
Zielgruppe	<p>Wer kann teilnehmen? Zugewanderte, EU-Bürgerinnen und -Bürger sowie Deutsche mit Migrationshintergrund, die ein bestimmtes Sprachniveau zur Berufsanerkennung oder für den Zugang zum Beruf benötigen, in der Ausbildung sind oder eine Ausbildungsstelle suchen, arbeitsuchend gemeldet sind und/oder Arbeitslosengeld bekommen, eine Arbeit haben und deren Deutschkenntnisse nicht ausreichen, um den Arbeitsalltag zu meistern.</p> <p>Welche Voraussetzungen müssen Sie zusätzlich erfüllen? abgeschlossener Integrationskurs oder nachgewiesene Deutschkenntnisse auf Sprachniveau B1</p>
Dauer	laufendes Angebot
Ziel	Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt
Kurzbeschreibung	<p>Was lernen Sie in den Kursen? Je nach Ihren Sprachkenntnissen und Bedürfnissen können Sie Basis-kurse oder Spezialkurse besuchen.</p> <p>Basiskurse</p> <ul style="list-style-type: none"> • vermitteln Deutschkenntnisse, die Sie generell in der Berufswelt benötigen. Sie lernen das Vokabular, die Redewendungen und die Grammatik, die Sie brauchen, um sich am Arbeitsplatz zu verständigen. • befähigen Sie, berufliche E-Mails und Briefe zu verfassen oder Texte wie Bedienungsanleitungen zu verstehen. • erweitern zudem Ihr Wissen zum Beispiel über Vorstellungsgespräche oder Arbeitsverträge und bereiten Sie so optimal auf das Berufsleben vor. <p>Es werden zwei Basiskurse angeboten: Sprachniveau B1 auf B2, Sprachniveau B2 auf C1</p> <p>Spezialkurse vertiefen fachspezifisches Wissen und sind ausgerichtet auf</p> <ul style="list-style-type: none"> • Personen, die sich im Berufsanerkennungsverfahren für die Berufsfelder der Pflege und Medizin befinden. • Personen, die fachspezifische Deutschkenntnisse im technischen oder im kaufmännischen Bereich benötigen. <p>Daneben gibt es noch spezielle Kurse für Teilnehmende, die im Integrationskurs das Niveau B1 nicht erreicht haben. Mit diesen Kursen erwerben Sie Sprachkenntnisse auf dem Niveau A2 oder B1.</p>
Ansprechpartner	<p>Wie können Sie sich anmelden?</p> <p>Nicht-Erwerbstätige: Wenn Sie sich für die Teilnahme an den Berufssprachkursen interessieren, sprechen Sie Ihre Vermittlerin bzw. Ihren Vermittler in der Arbeitsagentur oder dem Jobcenter an.</p>

Dort erfahren Sie, welche Sprachschulen die Berufssprachkurse anbieten. Ihre Vermittlerin bzw. Ihr Vermittler berechtigt Sie dann zur Teilnahme an einem zu Ihnen passenden Kurs.

Liste der zugelassenen Träger:

<https://www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Integration/Berufsbezsprachf-ESF-BAMF/BSK-Rechtsgrundlagen/liste-berechtigte-traeger.html>

Erwerbstätige, Auszubildende oder Personen im Berufsanerkenntnisverfahren:

Sie können sich direkt **an das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge** wenden. Schicken Sie hierfür eine E-Mail an die Stelle, die für Ihr Bundesland zuständig ist:

Nordrhein-Westfalen: Köln (deufoc.koeln@bamf.bund.de)

Weitere Informationen und Download des Flyers:

<https://www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Integration/Berufsbezsprachf-ESF-BAMF/berufssprachkurse.html?nn=282388>

Coaching für Ausbildungssuchende, Auszubildende und junge Arbeitnehmer*innen



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Angebot	Begleitendes Coaching für Ausbildungssuchende, Auszubildende, angehende Auszubildende und junge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer – Ein Angebot im Rahmen der Landesinitiative „Durchstarten in Ausbildung und Arbeit“
Zielgruppe	Junge Geflüchtete im Alter zwischen 18 und 27 Jahren mit dem aufenthaltsrechtlichen Status einer Duldung oder Gestattung
Dauer	Projektlaufzeit bis zum 31.12.2022. Die Dauer des Coachings und die Häufigkeit der Treffen zwischen Coach und Klient/in, richtet sich nach den jeweiligen Bedarfen.
Ziel	Nachhaltige Teilhabe am Ausbildungs- bzw. Arbeitsmarkt
Kurzbeschreibung	<p>Das Einzelcoaching bietet individuelle Unterstützung durch eine/n kontinuierliche/n Ansprechpartner/in. Die ganzheitliche und ressourcenorientierte Sichtweise ermöglicht es, die einzelnen Teilnehmenden auf eine Ausbildungsaufnahme vorzubereiten und/oder durch die Ausbildung hindurch zu begleiten. Das Coaching kann auch vorbereitend oder begleitend zu einer Erwerbstätigkeit eingesetzt werden.</p> <p>Die Termine mit den Coaches werden individuell vereinbart und müssen nicht zwangsläufig in den Räumlichkeiten der Träger in Ahlen, Beckum, Oelde und Warendorf stattfinden.</p> <p>Kontaktdaten der Coaches und weitere Informationen zum Angebot: www.durchstarten.kreis-waf.de</p>
Ansprechpartner	<p>Kommunales Integrationszentrum (KI) Kreis Warendorf Roland Stefani Tel.: 02581/53-4508 E-Mail: roland.stefani@kreis-warendorf.de</p> <p>Von-Geismar-Str. 12 59229 Ahlen</p> <p>www.ki.kreis-waf.de</p>

Sprachmittlerpool des Kommunalen Integrationszentrums



Angebot	Sprachmittler*innen können angefragt werden von Behörden, Schulen, Institutionen und Wohlfahrtsverbänden aus dem Kreis Warendorf für Einsätze innerhalb des Kreisgebietes
Zielgruppe	Behörden, Schulen, Institutionen und Wohlfahrtsverbände im Kreis Warendorf
Dauer	laufend; nach Absprache: Anfragen online unter www.sprachmittlerpool.kreis-waf.de
Ziel	Abbau von Hindernissen in der Kommunikation und Verbesserung des Informationszugangs für Personen mit keinen oder geringen Deutschkenntnissen
Kurzbeschreibung	<p>Der Sprachmittlerpool bietet Behörden, Schulen, Institutionen und Wohlfahrtsverbänden im Kreis Warendorf die Möglichkeit, bei Gesprächen mit Zugewanderten auf Sprachmittler*innen zurückzugreifen. Ziel dabei ist, Hindernisse in der Kommunikation abzubauen und den Informationszugang für Personen mit keinen oder geringen Deutschkenntnissen zu verbessern. Dem Auftraggeber entstehen beim Sprachmittlereinsatz keine Kosten. Für die Anfrage eines Sprachmittlers muss im Vorfeld ein Online-Anfrageformular ausgefüllt werden. Dieses und weitere Informationen finden Sie unter www.sprachmittlerpool.kreis-waf.de.</p> <p>Bei Anfragen zum Thema berufliche Orientierung stehen Ihnen auch die mehrsprachigen „Elternlotsinnen und Elternlotsen am Übergang Schule-Beruf“ zur Verfügung, die speziell hierzu geschult wurden. Diese unterstützen bei Elternabenden, Projekttagen, Ausbildungsmessen, in Elterncafés und bei der Kontaktaufnahme zu Beratungseinrichtungen – insbesondere auch Eltern mit Schwierigkeiten in der deutschen Sprache. Weitere Informationen zum Projekt finden Sie auf der Homepage des Kommunalen Integrationszentrums www.ki.kreis-waf.de unter „Projekte“.</p>
Ansprechpartner	<p>Kommunales Integrationszentrum (KI) Kreis Warendorf</p> <p>Paul Kostyrenko Tel.: 02581/53-4507 E-Mail: paul.kostyrenko@kreis-warendorf.de</p> <p>Von-Geismar-Str. 12 59229 Ahlen</p> <p>www.ki.kreis-waf.de</p>

Gruppeninformation für Flüchtlinge mit Ausbildungsinteresse



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Ahlen-Münster

Angebot	Gruppeninformation für Flüchtlinge mit Ausbildungsinteresse
Zielgruppe	Jugendliche Flüchtlinge mit Ausbildungsinteresse Eine vorherige Anmeldung ist zwingend erforderlich.
Dauer	Bedarfsgerecht
Ziel	Überblick zum Ausbildungssystem und den Angeboten der Berufsberatung
Kurzbeschreibung	einstündige Gruppeninformation der Berufsberatung, durchgeführt von der Berufsberatung, mit Übersetzer (Englisch, Arabisch bzw. Persisch in Ahlen) zu folgenden Themen: <ul style="list-style-type: none">• deutsches Ausbildungssystem• Hilfen der Berufsberatung• Kontakt zur Berufsberatung
Ansprechpartner	Anfragen an E-Mail: berufsberatung-ahlen@arbeitsagentur.de

Perspektiven für junge Flüchtlinge (PerjuF)

Angebot	Perspektiven für junge Flüchtlinge
Zielgruppe	Asylbewerber, Geduldete mit Arbeitsmarktzugang, Asylberechtigte oder anerkannte Flüchtlinge unter 25 Jahre alt, die nicht mehr schulpflichtig sind und noch über keine anerkannte Berufsausbildung verfügen.
Dauer	bedarfsgerecht
Ziel	Die Maßnahme Perspektiven für junge Flüchtlinge stellt ein niedrigschwelliges Angebot im Vorfeld von Berufswahl, Ausbildung und Qualifizierung im Rahmen berufsvorbereitender Bildungsmaßnahmen und außerbetrieblicher Ausbildung dar.
Kurzbeschreibung	Heranführen an das deutsche Ausbildungs- und Beschäftigungssystem durch Vermittlung und Erweiterung berufsbezogener Sprachförderung, berufliche Orientierung (Berufsbilder, Tätigkeiten, Betriebsbesichtigungen), Erarbeitung einer realistischen Berufsperspektive und Motivation für die Aufnahme einer Ausbildung oder beruflichen Qualifizierung erreichen.
Ansprechpartner	Anfragen an: E-Mail: berufsberatung-ahlen@arbeitsagentur.de http://www.gib.nrw.de/service/downloaddatenbank/junge-gefluechtete

Willkommenslotsen IHK Nord Westfalen

Gefördert durch:

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages


 ESF
 Europäischer Sozialfonds
 für Deutschland


 Europäische
 Union

Zusammen.
 Zukunft.
 Gestalten.


IHK Nord Westfalen

Angebot	Integration von geflüchteten Menschen durch betriebliche Ausbildung und Beschäftigung
Zielgruppe	Unternehmen, Ausbildungspersonal und Unternehmen bei der Aufnahme von geflüchteten Menschen in Ausbildung und Beschäftigung beraten
Dauer	fortlaufend
Ziel	Integration in betriebliche Ausbildung und Beschäftigung
Kurzbeschreibung	Beratung von Ausbildungsbetrieben zur interkulturellen Kompetenz, zu rechtlichen und fachlichen Fragen beim Thema Integration von Flüchtlingen.
Ansprechpartnerin	IHK Nord Westfalen Anke Leufgen Tel.: 0251/707-411 E-Mail: leufgen@ihk-nordwestfalen.de www.ihk-nordwestfalen.de/Fluechtlinge

Willkommenslotsen

Kreishandwerkerschaft

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Angebot	Integration von geflüchteten Menschen durch betriebliche Ausbildung und Beschäftigung
Zielgruppe	Unternehmen aus dem gewerblich-technischen Bereich, die bei der betrieblichen Integration von geflüchteten Menschen Unterstützung und Beratung wünschen
Dauer	fortlaufend
Ziel	Integration in betriebliche Ausbildung und Beschäftigung
Kurzbeschreibung	Beratung und Unterstützung in allen Fragen zu den Themen betriebliches Praktikum, Ausbildung und Arbeit. Zusammenarbeit mit regionalen Institutionen und Organisationen wie z.B. Ausländeramt, Agentur für Arbeit und Jobcenter, Berufskollegs und Handwerkskammer sowie mit ehrenamtlich und hauptamtlich tätigen Betreuern von geflüchteten Menschen.
Ansprechpartner	Kreishandwerkerschaft Steinfurt-Warendorf Wilhelm Wagener Tel.: 05971/4003-6080 E-Mail: wilhelm.wagener@kh-st-waf.de www.kh-st-waf.de

Passgenaue Besetzung



Angebot	Ausbildungsplatzsuchende werden zur betrieblichen Ausbildung, zu Bewerbungsverfahren und Bewerbungsunterlagen beraten/vermittelt.
Zielgruppe	alle, die einen Ausbildungsplatz suchen
Dauer	fortlaufend – ESF gefördertes Programm
Ziel	passgenaue Besetzung
Kurzbeschreibung	<p>Beratung von Ausbildungsplatzsuchende ohne Flüchtlingsstatus vom Schulabgänger bis zum Studienaussteiger zur betrieblichen Ausbildung, zu Bewerbungsverfahren und zu Bewerbungsunterlagen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Informationen und Beratung zu IHK-Ausbildungsberufen • Alternativen zum Wunschberuf aufzeigen • Sichtung und Optimierung der Bewerbungsunterlagen • Unterstützung im Bewerbungsprozess • Hinweise auf interessierte Ausbildungsbetriebe • Aufnahme in den Vermittlungspool <p>Die Beratung ist sowohl für die Betriebe als auch die Bewerberinnen und Bewerber kostenlos.</p>
Ansprechpartner	<p>IHK Nord Westfalen Passgenaue Besetzung Anke Sültemeyer Tel.: 0251/707-442 E-Mail: asueltemeyer@ihk-nordwestfalen.de www.ihk-nordwestfalen.de/Passgenaue-Besetzung</p>

Ausbildungsregelungen für Menschen mit Behinderung



Angebot	Ausbildungsberufe für Menschen mit Behinderung
Zielgruppe	Menschen mit Behinderung
Dauer	fortlaufend
Ziel	Ausbildungsabschluss
Kurzbeschreibung	Nach Bestätigung der Bundesagentur für Arbeit, dass eine Behinderung vorliegt, die eine reguläre Ausbildung ausschließt, ist eine Ausbildung nach § 42m der Handwerksordnung (HwO) möglich. Die Handwerkskammer Münster hat für diese Fälle besondere Ausbildungsregelungen erlassen.
Ansprechpartner	Handwerkskammer Münster Jörg Kuiper Tel.: 0251/705-1750 www.hwk-muenster.de/de/ausbildung/fuer-ausbildungsbetriebe/ausbildungsberatung-4 IHK Münster Andreas Brochtrup Tel.: 0251/707-278 E-Mail: brochtrup@ihk-nordwestfalen.de

KAoA-STAR

Schule trifft Arbeitswelt



Angebot	<p>KAoA-STAR – STAR steht für Schule trifft Arbeitswelt zur Integration schwerbehinderter Jugendlicher. Die Inklusionsämter der beiden Landschaftsverbände (LWL und LVR) haben die regionalen Integrationsfachdienste (IFD) beauftragt, die behinderungsspezifische Berufsorientierung für Schülerinnen und Schüler mit Behinderung im Rahmen von KAoA (Kein Abschluss ohne Anschluss) vor Ort umzusetzen.</p>
Zielgruppe	<p>Schülerinnen und Schüler mit Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung und / oder Schwerbehinderung in den Bereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geistige Entwicklung, • Hören und Kommunikation, • Körperliche und motorische Entwicklung, • Sehen, • Sprache und • Lernen und Emotionale und soziale Entwicklung (nur wenn ein festgestellter Grad der Behinderung von mind. 50 vorliegt) • Autismus-Spektrum-Störung
Dauer	<p>Ab dem 8. Schuljahr bzw. 3 Jahre vor Schulentlassung</p>
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> • Sicherstellung einer behinderungsspezifischen Berufsorientierung für diese Zielgruppe. • Erarbeitung einer Anschlussperspektive beim Übergang Schule-Beruf (Arbeit, Ausbildung oder berufsvorbereitende Maßnahmen)
Kurzbeschreibung	<p>KAoA-STAR will sicherstellen, dass in NRW alle jungen Menschen der Zielgruppe KAoA-STAR Zugang zu einer vertieften Berufsorientierung erhalten und deren besonderen Bedarfe bei der Berufsorientierung und Berufseinstiegsbegleitung Berücksichtigung finden. Die Begleitung der Jugendlichen beginnt bereits in der 8. Klasse bzw. im drittletzten Schulbesuchsjahr und startet mit einer Potenzialanalyse. Anschließende Praxisphasen und spezifische Angebote bis hin zur Übergangsbegleitung vervollständigen das Angebot KAoA-STAR. Der gesamte Prozess wird durch die Fachkräfte des Integrationsfachdienstes unterstützt. Diese stehen im engen Austausch mit den beteiligten Akteuren wie Schulen, Eltern, Agentur für Arbeit und den Kommunalen Koordinierungsstellen des Landesprogrammes „KAoA – Kein Abschluss ohne Anschluss“.</p>
Ansprechpartner	<p>LWL-Inklusionsamt Arbeit Koordinierungsstelle KAoA-STAR Kristina Steffen Tel.: 0251/591-4750 E-Mail: kristina.steffen@lwl.org</p> <p>Amt für Bildung, Kultur und Sport des Kreises Warendorf Kommunale Koordinierungsstelle „KAoA – Kein Abschluss ohne Anschluss“ Jutta Rohoff-Schaden Tel.: 02581/53-4044 E-Mail: jutta.rohoff-schaden@kreis-warendorf.de</p>

Jugend stärken im Quartier (JUSTiQ)

STADT **AHLEN**



Unterbezirk
Ruhr-Lippe-Ems



Caritasverband für
Ahlen, Drensteinfurt
und Sendenhorst
vielfältig menschlich



Angebot	<p>ESF-Projekt: „Jugend stärken in Ahlen – Gemeinsam stark vor Ort!“ Individuelle Unterstützung und Begleitung am Übergang Schule-Beruf. Gefördert durch die Ministerien für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und des Innern, für Bau und Heimat (BMI) und dem Europäischen Sozialfonds.</p>
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Junge Menschen mit und ohne Migrationshintergrund sowie neu Zugewanderte von 12 bis einschließlich 26 Jahren, die in Ahlen ihren Wohnsitz haben. • Junge Menschen, denen eine Perspektive für die Zukunft fehlt und die durch Regel-Angebote besonders schwer oder gar nicht zu erreichen sind. • Junge Menschen, die aufgrund von sozialen Benachteiligungen und individuellen Beeinträchtigungen in erhöhtem Maße auf sozialpädagogische Unterstützung im Rahmen der Jugendhilfe angewiesen sind.
Dauer	<p>Projektlaufzeit: 01.01.2019 - 30.06.2022 Die Dauer der Beratung und Begleitung ist individuell, nach Bedarf</p>
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> • Junge Menschen auf die (Wieder-)Aufnahme von schulischer / beruflicher Bildung, berufsvorbereitenden Maßnahmen und Arbeit vorzubereiten und sie dabei zu begleiten und zu unterstützen • Hilfsangebote für die jungen Menschen sozialräumlich einzubetten und einen konkreten Mehrwert für benachteiligte Gebiete zu schaffen • Effektive Strukturen der Zusammenarbeit zwischen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe, freien Trägern im Bereich Jugendsozialarbeit, Jobcentern, Agenturen für Arbeit, Schulen, Betrieben und weiteren Partnern zu etablieren
Kurzbeschreibung	<p>Wir helfen bei verschiedenen Problemen am Übergang Schule Beruf. Das Projekt ist ein Angebot in Ahlen für junge Menschen von 12 bis 26 Jahren. Wir beraten und begleiten ganz individuell und, bei Bedarf, auch über einen längeren Zeitraum mit dem Ziel, eine schulische oder berufliche Perspektive zu finden und zu ermöglichen. Alle Informationen werden vertraulich behandelt und die Beratung bzw. das Angebot ist kostenlos. https://www.ahlen.de/start/themen/jugend-familie/jugendfoerderung/6-jugendsozialarbeit-jugendberufshilfe/61-projekt-jugend-staerken-im-quartier/</p>
Ansprechpartner	<p>Projektbüro im JuK-Haus (Jugend- und Kulturhaus) Im Burbecksort 57, Ahlen</p> <p>Anne Klein, Mobil: 0157-56562050 jugendstaerken@caritas-ahlen.de</p> <p>Thomas Gerullis, Mobil: 0157-56609049 jugendstaerken@awo-rle.de</p> <p>Projektkoordination Ulrike Gerhards, Tel.: 02382/59278 gerhardsu@stadt.ahlen.de</p>

V. Überbrückungsmöglichkeiten, Nachholen von Abschlüssen

Bundesfreiwilligendienst, Freiwilliges Soziales Jahr, Freiwilliges Ökologisches Jahr

Angebote	Bundesfreiwilligendienst (Bufdi) FSJ – Freiwilliges Soziales Jahr FÖJ – Freiwilliges Ökologisches Jahr
Zielgruppe	jungen Menschen im Alter von 16 bis 26 Jahren
Dauer	6 bis 18 Monate
Kurzbeschreibung	<p>Dieses Freiwillige Soziale, wie das Bundesfreiwilligendienst bieten folgende Möglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none">• seine Persönlichkeit weiterzuentwickeln,• der Begegnung mit anderen Menschen,• die Gesellschaft mitzugestalten,• einer beruflichen Orientierung und das Kennenlernen sozialer Berufsfelder,• die persönliche Eignung für einen sozialen Beruf zu testen <p>https://www.bundesfreiwilligendienst.de/stellen/ https://www.bundesfreiwilligendienst.de/bundesfreiwilligendienst/platz-einsatzstellensuche.html http://drk-kv-waf.de/angebote/gemeinschaften-und-partizipation/freiwilliges-soziales-jahr-fsj/ http://www.lebenshilfe-warendorf.de/engagement/fsj-bfd.html</p> <p>FÖJ:</p> <ul style="list-style-type: none">• Praktische Umwelt- und Naturschutzarbeiten (Landschaftspflege, Biotoppflege, Artenschutz, Gewässerpflege u.v.m.)• Tierpflege und Gartenpflege• Umweltpädagogische Arbeit (Umweltbildung)• Mitarbeit in Informationszentren• Mitarbeit in der ökologischen Landwirtschaft
Ansprechpartner	LWL FÖJ Zentralstelle Westfalen Lippe http://www.foej.lwl.org/de/

Nachholen von Schulabschlüssen

Externenprüfung

Bezirksregierung
Münster



Angebote	Externenprüfung
Zielgruppe	Eine Zulassung zur Externenprüfung ist nur für Bewerberinnen und Bewerber möglich, die sowohl die Schulpflicht in der Primarstufe und in der Sekundarstufe I (10 Schuljahre, Gymnasium: 9 Schuljahre) als auch in der Sekundarstufe II (diese dauert für Jugendliche ohne Berufsausbildungsverhältnis bis zum Ablauf des Schuljahres, in dem sie das achtzehnte Lebensjahr vollenden) erfüllt haben
Dauer	Prüfungsvorbereitung und Prüfungsdauer
Ziel	Schulabschluss
Kurzbeschreibung	Ermöglicht den Erwerb eines schulischen Abschlusses, ohne den Bildungsgang tatsächlich an einer Schule besucht zu haben. Die Voraussetzungen für die Zulassung zu einer Externenprüfung und die Anforderungen in der Prüfung selbst entsprechen denen der regulären Bildungsgänge.
Ansprechpartner	<p>https://www.bezreg-muenster.de/de/schule_und_bildung/schulrecht_schulorganisation_abschluesse_sprachen/externenpruefungen/index.html</p> <p>https://www.bezreg-muenster.de/zentralablage/dokumente/schule_und_bildung/schulrecht_schulorganisation_abschluesse_sprachen/externenpruefungen/erzieher/Berufsabschlusses-nach-Landesrecht.pdf</p> <p>Beratung und Informationen: Bezirksregierung Münster -Dezernat 48-</p>

Zweiter Bildungsweg an der Volkshochschule (VHS) – Hauptschulabschluss nach Klasse 10



Angebote	Zweiter Bildungsweg an der Volkshochschule (VHS)
Zielgruppe	Menschen ohne Schulabschluss ab 18 Jahren nach Vollendung der allgemeinen Schulpflicht
Dauer	1,5 Jahre; Beginn nach den Sommerferien, bei Bedarf früher
Ziel	Hauptschulabschluss nach Klasse 10
Kurzbeschreibung	<p>Die VHS Ahlen bietet den Lehrgang am Nachmittag an. Die VHS Beckum-Wadersloh bietet den Lehrgang am Vormittag an.</p> <p>Der Lehrgang führt in drei Semestern zum Hauptschulabschluss nach Klasse 10. Fächer: Deutsch, Mathematik, Englisch, Naturwissenschaften, Gesellschaftslehre. Es werden 20 bis 22 Wochenstunden unterrichtet.</p> <p>Erforderliche Unterlagen: Kopie des letzten Zeugnisses der allgemeinbildenden Schule Lebenslauf, Ausweis, Passbild.</p>
Ansprechpartner	<p>Beratung und Ansprechpartner: Persönliche Anmeldung nach telefonischer Terminvereinbarung.</p> <p>VHS Ahlen Helga Rohden Tel.: 02382/59-436</p> <p>VHS Beckum-Wadersloh Gaby Fartmann Tel.: 02521/29-701</p> <p>VHS Warendorf Frank Büning Tel.: 02581/938412</p> <p>VHS Oelde Heike Ewers Tel.: 02522/72-722</p>

Zweiter Bildungsweg an der Volkshochschule (VHS) – Mittlerer Schulabschluss



Angebote	Zweiter Bildungsweg an der Volkshochschule (VHS)
Zielgruppe	Menschen mit Hauptschulabschluss ab 18 Jahren nach Vollendung der allgemeinen Schulpflicht
Dauer	2 Jahre; Beginn jeweils nach den Sommerferien
Ziel	Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife)
Kurzbeschreibung	<p>Die VHS Beckum-Wadersloh bietet den Lehrgang am Vormittag oder am Abend an.</p> <p>Der Lehrgang führt in vier Semestern zum Mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife). Fächer: Deutsch, Mathematik, Englisch, Naturwissenschaften, Gesellschaftslehre. Es werden 20 bis 22 Wochenstunden unterrichtet.</p> <p>Erforderliche Unterlagen: Kopie des letzten Zeugnisses der allgemeinbildenden Schule Lebenslauf, Ausweis, Passbild.</p>
Ansprechpartner	<p>Beratung und Ansprechpartner: Persönliche Anmeldung nach telefonischer Terminvereinbarung.</p> <p>VHS Beckum-Wadersloh Gaby Fartmann Tel.: 02521/29-701</p> <p>VHS Ahlen Helga Rohden Tel.: 02382/59-436</p> <p>VHS Warendorf Frank Büning Tel.: 02581/938412</p> <p>VHS Oelde Heike Ewers Tel.: 02522/72-722</p>

